

Brüssel, den 26. April 2019
(OR. en)

8813/19

**Interinstitutionelles Dossier:
2016/0156(NLE)**

**AVIATION 89
RELEX 422
ASIE 23**

I/A-PUNKT-VERMERK

Absender:	Generalsekretariat des Rates
Empfänger:	Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat
Nr. Vordok.:	5111/19
Nr. Komm.dok.:	10119/16
Betr.:	Vorschlag für einen Beschluss des Rates über den Abschluss des Abkommens zwischen der Europäischen Union und der Regierung der Republik der Philippinen über bestimmte Aspekte von Luftverkehrsdiensten – Annahme

1. Die Kommission hatte im Juni 2003 ein Mandat erhalten, mit dem sie ermächtigt wurde, Verhandlungen mit der Republik der Philippinen aufzunehmen, um die bilateralen Luftverkehrsabkommen zwischen Mitgliedstaaten und der Republik der Philippinen mit dem Unionsrecht in Einklang zu bringen. Das genannte Abkommen ist das Ergebnis dieser Verhandlungen.
2. Die Kommission hat dem Rat am 27. Mai 2016 Vorschläge für Beschlüsse des Rates über die Unterzeichnung und vorläufige Anwendung des Abkommens bzw. über den Abschluss des Abkommens vorgelegt (Dok. 10118/16 und 10119/16).
3. Der Beschluss über die Unterzeichnung und vorläufige Anwendung des Abkommens zwischen der Europäischen Union einerseits und der Regierung der Republik der Philippinen andererseits wurde vom Rat am 20. September 2016 angenommen. Das Abkommen wurde am 29. November 2018 vorbehaltlich seines späteren Abschlusses unterzeichnet.

4. Der Beschluss über die Unterzeichnung und vorläufige Anwendung des Abkommens wurde zusammen mit dem Text des Abkommens am 18. Dezember 2018 im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht¹.
 5. Das Europäische Parlament hat dem Beschluss des Rates über den Abschluss des Abkommens am 16. April 2019 zugestimmt.
 6. Im Hinblick auf die Vorbereitung des Abschlusses des Abkommens wird der AStV ersucht, dem Rat vorzuschlagen, dass er den Beschluss des Rates über den Abschluss in der von den Rechts- und Sprachsachverständigen überarbeiteten Fassung (Dok. 15056/18) auf einer seiner nächsten Tagungen als A- Punkt annimmt.
-

¹ ABl. L 322 vom 18.12.2018, S. 1-11.